



Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) ist das zentrale Gremium der Gemeinsamen Selbstverwaltung im Gesundheitswesen. Seine Kernaufgabe ist die Konkretisierung des Leistungskataloges der gesetzlichen Krankenversicherung auf Bundesebene in Richtlinien für den stationären, ambulanten und zahnärztlichen Bereich auf der Grundlage des SGB V.

Wir suchen in der Abteilung Methodenbewertung und veranlasste Leistungen, befristet bis 30.06.2024, eine/einen

Referent/-in

Kennziffer: 2022/MVL-Ref-03

Ihre neue Tätigkeit:

- Sie moderieren Arbeitsgruppensitzungen mit inhaltlicher und organisatorischer Vor- und Nachbereitung zu speziellen Themenschwerpunkten.
- Sie arbeiten komplexe Fragestellungen der modernen Medizin allgemein verständlich auf und bringen sie unter Einbeziehung des aktuellen Rechtsrahmens des deutschen Gesundheitswesens in die Arbeitsgruppen ein.
- Sie analysieren Versorgungsdaten und arbeiten problembezogene wissenschaftliche Literatur auf.
- Zudem bereiten Sie Unterausschusssitzungen inhaltlich vor und nach und arbeiten den Vorsitzenden der Unterausschüsse in dem jeweiligen Geschäftsbereich zu.
- Weiterführend erstellen Sie die Beschlussvorlagen für die Plenarsitzungen des Gemeinsamen Bundesausschusses.
- Sie halten Fachvorträge und vertreten dabei die fachliche Position des Gemeinsamen Bundesausschusses.

Unser Angebot:

- Ihre Arbeitszeit können Sie durch die Gleitzeitregelung flexibel gestalten und Ihre Tätigkeit im Umfang der betrieblichen Regelungen auch im Homeoffice erbringen.
- Wir vergüten Ihre Arbeit nach tariflichen Regelungen im Gesundheitswesen und bieten Ihnen Vermögenswirksame Leistungen sowie u. a. Zuschüsse zu Sportangeboten, der VBB-Umweltkarte, einem Familienservice und einem eigenen Mitarbeiterbistro.

Das zeichnet Sie aus:

- Sie haben ein Studium der Humanmedizin oder alternativ ein naturwissenschaftliches Studium bzw. eine vergleichbare Hochschulausbildung erfolgreich abgeschlossen.
- Sie können klinische Erfahrung oder in einer anderen Weise belegtes medizinisches Wissen vorweisen.
- Umfassende Kenntnisse des deutschen Gesundheitssystems sind unabdingbar.
- Sie können Kenntnisse in den Themen EbM und HTA oder vergleichbare Kenntnisse in Statistik anhand Ihres beruflichen Werdegangs aufweisen.
- Erfahrungen in der Administration, im Management sowie im Umgang mit Gremien konnten Sie bereits sammeln.
- Weiterhin besitzen Sie sehr gute Moderations- und Verhandlungsfähigkeit, sehr gute Rede- und Schriftgewandtheit sowie ein souveränes Auftreten.
- Ihr Umgang mit moderner Bürokommunikationstechnik (MS-Office-Anwendungen, Internet) ist sicher und routiniert.

Folgende weitere Qualifikationen sind wünschenswert:

- Sie haben Kenntnisse im Bereich Public Health.
- Sie haben Kenntnisse in der Konzeption und Durchführung von klinischen Studien.

Wir konnten Ihr Interesse wecken? Dann freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum **27.09.2022** an bewerbung@g-ba.de.

Die Geschäftsstelle des Gemeinsamen Bundesausschuss gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Der Arbeitsbereich ist grundsätzlich für die Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet, sofern eine umfassende Aufgabenwahrnehmung sichergestellt ist.

Für Rückfragen steht Ihnen Stefanie Trappe, Personalbereich, gern zur Verfügung.

Gemeinsamer Bundesausschuss
Gutenbergstraße 13
10587 Berlin
Tel.: 030/275838-0
www.g-ba.de